

# Amtliche Bekanntmachung

Nr. 23 | ausgegeben am 27. Mai 2019

Erste Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I vom 29. November 2018 (Amtliche Bekanntmachung Nr. 37 vom 11. Dezember 2018)

vom 14. Mai 2019

**Erste Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen  
Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule  
Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt  
Sekundarstufe I vom 29. November 2018 (Amtliche  
Bekanntmachung Nr. 37 vom 11. Dezember 2018)**

vom 14. Mai 2019

Aufgrund von §§ 34 Abs. 1 und 8 Abs. 5 des Landeshochschulgesetzes vom 1. Januar 2005 (Gbl. S. 1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. März 2018 (GBl. S. 85) hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe am 30. April 2019 die folgende Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 14. Mai 2019 erteilt.

**Artikel 1**

§ 6 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

„In den Fächern Evangelische Theologie/Religionspädagogik und Katholische Theologie/Religionspädagogik muss mindestens eine der Modulprüfungen eine mündliche Prüfung sein, zu der eine Vertreterin oder ein Vertreter der zuständigen Kirche eingeladen wird. Die Vertreterin oder der Vertreter der zuständigen Kirche kann an der mündlichen Modulprüfung teilnehmen. Zu diesen mündlichen Modulprüfungen erfolgt durch die Pädagogische Hochschule eine Einladung an die zuständige Kirche.“

**Artikel 2**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe in Kraft.

**Artikel 3**

Die Hochschulleitung kann den Wortlaut in der im Zeitpunkt der Bekanntmachung geltenden Fassung der Studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I mit neuer Paragraphenfolge neu bekannt machen und Unstimmigkeiten des Wortlauts beseitigen.

Karlsruhe, den 14. Mai 2019

gez. Prof. Dr. Klaus Peter Rippe  
Rektor